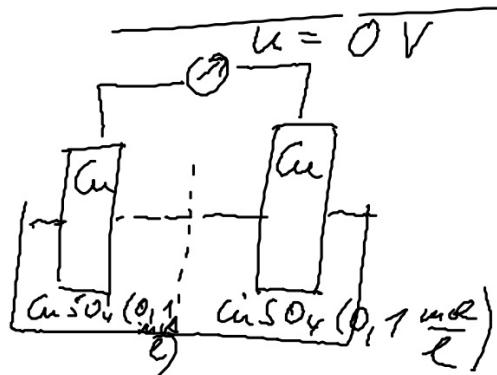


Konzentrationszellen

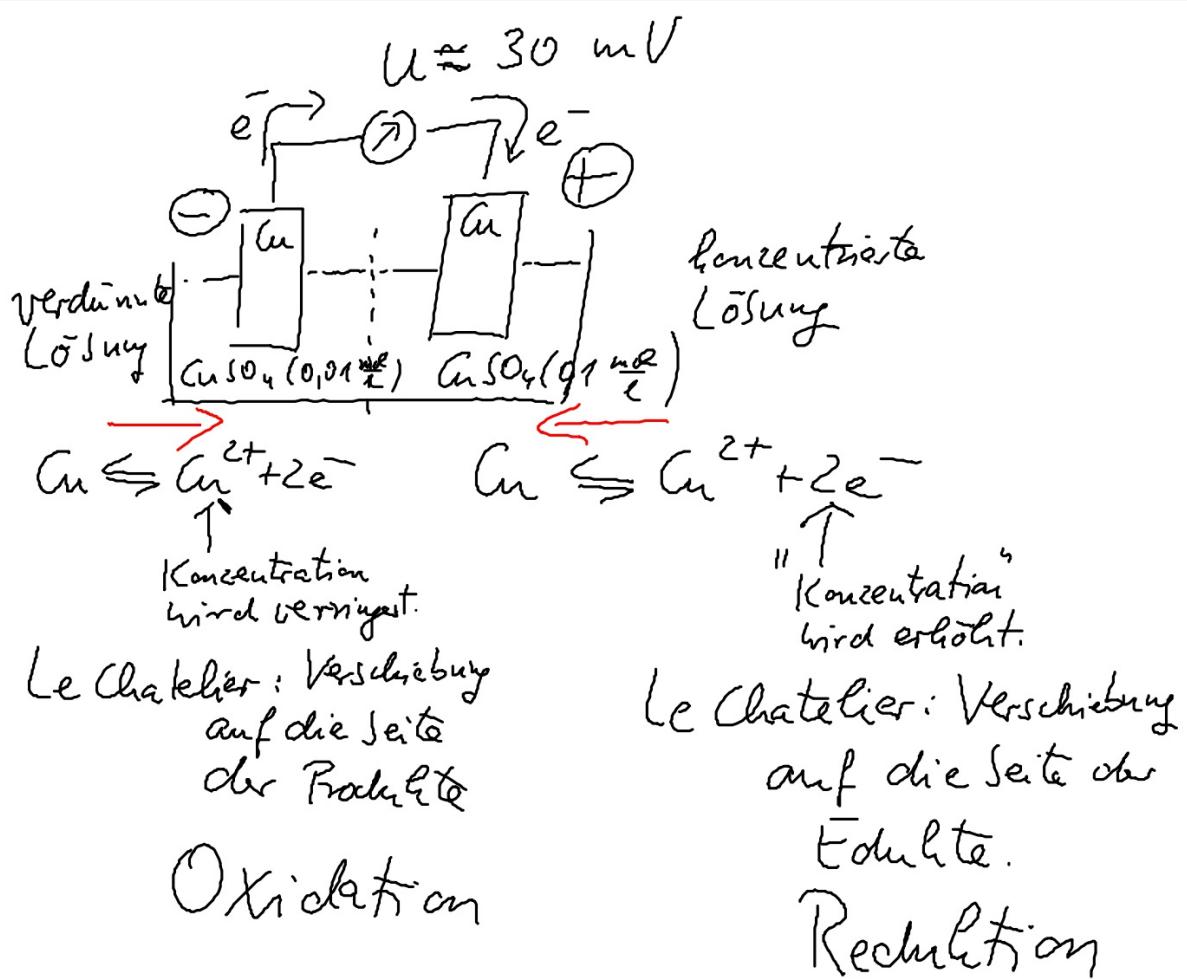


elektro-
chemisches
Gleichgewicht



In beiden Halbzellen liegt das
gleiche Gleichgewicht vor.

Daher misst man keine Spannung.



Quantitative Berechnung des Effekts
mit der Nernstschen Gleichung:

Abi-Aufgabe:

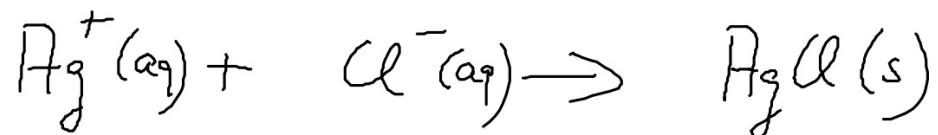
vor der Reaktion:

$$\text{vor der Reaktion: } \text{Zn-Zelle} : U = 1,5 \quad E^\circ / \text{Zn/Zn}^{2+} = -0,76 \text{ V}$$

nach der Reaktion:

Zn- Ag-Zelle: $U = 1,35 \text{ V}$

Reaktion in der Silber-Halbzelle:



Durch die Reaktion verringert sich die Ag^+ -Konzentration in der Halbzelle.

$$E\left(\text{Zn}/\text{Zn}^{2+}\right) = -0,76 \text{ V} + \frac{0,059 \text{ V}}{2} \cdot \lg 0,1$$

$$\approx -0,79 \text{ V}$$

$$E\left(\text{Ag}/\text{Ag}^+\right) = +0,80 \text{ V} + \frac{0,059 \text{ V}}{1} \cdot \lg 0,1$$

$$\approx +0,74 \text{ V}$$

$$U = 0,74 \text{ V} - (-0,79 \text{ V})$$

$$= 1,53 \text{ V} \quad (\text{bezogen auf } j^e = 0,1 \text{ mol/L})$$

Für den Fall, dass die Konzentration der Silber-Ionen durch die Reaktion mit Chlorid-Ionen gesenkt wurde.

$$U = 0,80 \text{ V} + 0,059 \text{ V} \cdot \lg \{c(\text{Ag}^+)\} - (-0,79 \text{ V})$$

Einsetzen der gemessenen Spannung, z. B. $U = 1,35 \text{ V}$:

$$\underline{\lg \{c(\text{Ag}^+)\} = -4,07 \Rightarrow c(\text{Ag}^+) = 8,6 \cdot 10^{-5} \text{ mol} \cdot \text{L}^{-1}}$$